

# Die Bayerische Staatsministerin für Gesundheit und Pflege



Melanie Huml MdL

StMGP - Postfach 80 02 09 - 81602 München

Herrn  
Jürgen Mistol MdL  
Haaggasse 1  
93047 Regensburg

München, 19. 8. 2015  
G31b-K4300-2014/6-260

Gesundheitsregionen<sup>plus</sup>

Sehr geehrte Herr Abgeordneter,

herzlichen Dank für Ihr Schreiben vom 26. Juni 2015.

Es ist sehr erfreulich, dass die Stadt und der Landkreis Regensburg gemeinsam eine „Gesundheitsregion<sup>plus</sup>“ werden möchten, um sich auf lokaler Ebene verstärkt Fragen der Gesundheitsversorgung und Prävention zu widmen.

Der Regensburger Antrag ist bei der Leitstelle Gesundheitsregionen<sup>plus</sup> beim Bayerischen Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit registriert und hat damit gute Chancen, bei der Bewilligung zusätzlicher Haushaltsmittel im Jahr 2016 gefördert zu werden.

Im laufenden Haushalt standen dem Bayerischen Staatsministerium für Gesundheit und Pflege Mittel zur Verfügung, um 24 Regionen zu fördern. Nach nicht einmal drei Monaten seit Start des Programms waren diese Mittel bereits aufgebraucht. Ich setze mich jedoch dafür ein, dass im Rahmen des Nachtragshaushalts 2016 vom Bayerischen Landtag zusätzliche Mittel bereit-

**Standort**  
Haidenauplatz 1  
81667 München

**Öffentliche Verkehrsmittel**  
S-Bahn - Ostbahnhof  
Tram 19 - Haidenauplatz

**Telefon**  
+49 89 540233 - 0  
**Telefax**  
+49 89 54023390 - 999

**E-Mail**  
ministerbuero@stmgp.bayern.de  
**Internet**  
www.stmgp.bayern.de

gestellt werden, um weitere „Gesundheitsregionen<sup>plus</sup>“ fördern zu können. Wie bereits auch in meiner Regierungserklärung am 19.05.2015 angeführt, möchte ich die Anzahl der „Gesundheitsregionen<sup>plus</sup>“ verdoppeln. Ich bitte Sie hierfür auch um Ihre Unterstützung.

Mit freundlichen Grüßen



Melanie Huml MdL  
Staatsministerin